

## **GENERATIONENHILFE MAINSPITZE e.V.**

### Protokoll der Mitgliederversammlung vom 17.04.2013

Ort:	Bischofsheim, Rathaus III, Sitzungssaal 1, Schulstr. (Palazzo)
Datum:	17.04.2013
Beginn:	19.05 Uhr
Ende:	21.00 Uhr
Teilnehmer:	gemäß Teilnehmerliste
Protokoll:	Roswitha Masek

Tagesordnung siehe Anlage „Einladung zur Mitgliederversammlung“

#### TOP 1

Gertraud Berg begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung zur Versammlung termingerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Es liegen keine Anträge vor und die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

#### TOP 2 und 3

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 13.03.2012 wird einstimmig genehmigt.

#### TOP 4a und b

Gertraud Berg verliest den Rechenschaftsbericht (siehe Anlage)

Friedhelm Scholl erstattet den Kassenbericht. (siehe Anlage)

#### TOP 5

Der Kassenbericht der beiden Kassenprüfer Ingrid Hesch und Volker Nees bescheinigt eine korrekte und ordnungsgemäße Kassenführung. Da beide nicht anwesend sind, wird der Prüfungsbericht von Frau Berg vorgelesen. (siehe Anlage).

#### TOP 6

Gertraud Berg weist darauf hin, dass die Finanzlage vereinsintern ist. Es gibt keine Anfragen.

## TOP 7

Die Entlastung des Vorstandes erfolgt einstimmig bei Enthaltung des Vorstandes.

## TOP 8

Frau Berg unterrichtet die Anwesenden vom Nutzungsvertrag der Gemeinde und erklärt, was der Vorstand bisher unternommen hat. Sie verliest den letzten Brief der Bürgermeisterin vom 13.3.2013, siehe Anlage.

Die Nutzungsentschädigung, die wir zu zahlen haben beläuft sich auf knapp Euro 1.000,-- pro Jahr. Unsere Anfrage bei allen anderen GH im Kreis GG ergab, dass kein GH-Verein Miete oder andere Kosten an die Gemeinden zahlen muss.

Es entsteht eine lebhafte Diskussion. Die fast einheitliche Meinung ist, wir bezahlen nicht und wir unterschreiben nicht!

Folgende Vorschläge des Vorstandes stehen zur Abstimmung:

- 1.) Nein, wir unterschreiben nicht und zahlen keine Nutzungsentschädigung.
- 2.) Ja, wir unterschreiben und zahlen die geforderte Nutzungsentschädigung.
- 3.) Wir unterschreiben den Vertrag mit dem Zusatz: „gültig für ein Jahr“, zahlen für ein Jahr die Nutzungsentschädigung und bitten in dieser Zeit im Gemeindeparlament die Fraktionen um Hilfe und suchen ggf. eine andere Unterkunft.

Herr Kühnburg macht folgenden Vorschlag:

- 4.) Nein, wir unterschreiben den Vertrag nicht und zahlen nicht. Da ein neues Vereinsförderungskonzept zurzeit in den politischen Gremien erarbeitet wird, schreiben wir einen offenen Brief an die Fraktionen, indem wir unsere Situation beschreiben. Der Gemeindevorstand wird darüber informiert. Sollte dies für den Verein keinen positiven Beschluss bringen, soll die Presse eingeschaltet werden.

Vorschlag 4 wird mit 43 Jastimmen, 2 Neinstimmen und keiner Enthaltung angenommen.

## TOP 9a und b

-Herr Rohr scheidet auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus. Er bedankt sich und räumt ein, dass er weiterhin für Projekte jeglicher Art zur Verfügung steht und den Vorstand weiterhin unterstützen will.

Der bisherige Vorstand bedauert es sehr, dass Herr Rohr nicht zu bewegen war, im Vorstand zwei weitere Jahre mitzuarbeiten und bedankt sich mit einem Blumenstrauß und einem Gutschein.

Zum Wahlvorstand werden per Akklamation Herr Kühnburg und Herr Hofer einstimmig gewählt.

Die Versammlung entscheidet einstimmig den Vorstand per Akklamation zu wählen.

Wahlvorschläge und Abstimmungsergebnis:

1. Berg, Gertraud Berg - einstimmig bei eigener Enthaltung

- |                      |   |                                   |
|----------------------|---|-----------------------------------|
| 2. Scholl, Friedhelm | - | einstimmig bei eigener Enthaltung |
| 3. Wutz, Margareta   |   | einstimmig bei eigener Enthaltung |
| 4. Masek, Roswitha   | - | einstimmig bei eigener Enthaltung |
| 5. Förster, Wolfgang | - | einstimmig bei eigener Enthaltung |

Alle nehmen ihre Wahl an.

Herr Nees scheidet satzungsgemäß als Kassenprüfer aus. Die Amtszeit von Frau Hesch beträgt noch ein Jahr.

Zum neuen Kassenprüfer wird Herr Kurt Thon einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt.

#### TOP 10

Gertraud Berg informiert über die vom Vorstand vorgeschlagene Änderung des §2.2. der Geschäftsordnung. Diese wird diskutiert. Die Änderung der Geschäftsordnung wird einstimmig angenommen. Änderungsformulierung siehe Anlage.

#### TOP 11

Gertraud Berg verliert den Ausblick auf das kommende Jahr, siehe Anlagen.

#### TOP 12

Claudia Fischer schlägt eine gemeinsame Wanderung vor. Friedhelm Scholl notiert den Vorschlag. Keine weiteren Anträge.

#### TOP 13

Frau Berg erinnert an die vorgesehenen Besichtigungen, weist auf den „Kaffeetreff“ am 23.4. und auf „Film und Gespräch“ am 24.4. hin. Friedhelm Scholl gibt noch genauere Informationen zur Besichtigung der Stadtwerke Mainz am 23. Mai.

Frau Berg bittet die aktiven Mitglieder erneut um Teilnahme bei den Aktiventreffen, bedankt sich bei den anwesenden Mitgliedern für ihre Teilnahme und schließt die Versammlung.

Vorstand

Protokoll:

Gezeichnet

gezeichnet

gezeichnet

*(Gertraud Berg)*

*(Margareta Wutz)*

*(Roswitha Masek)*